



AKADEMIE FÜR EXISTENZANALYSE
UND LOGOTHERAPIE



AUSBILDUNG

Logotherapie nach V. E. Frankl und Existenzanalytische Beratung und Begleitung

NORDDEUTSCHES INSTITUT
BERLINER INSTITUT
HAMBURGER INSTITUT

AUSBILDUNGSLEITUNG



Dr. paed. Christoph Kolbe

HANNOVER

Psychologischer Psychotherapeut (Tiefenpsychologie; Existenzanalyse und Logotherapie), Dipl.-Pädagoge, Leiter des Norddeutschen Instituts der Akademie für Existenzanalyse, Vorsitzender der Gesellschaft für Logotherapie und Existenzanalyse in Deutschland (GLE-D), stellvertretender Präsident und Ausbildungsleiter der GLE-International/Wien (GLE-I), Lehrtherapeut und Lehrsupervisor der GLE-I.

c.kolbe@existenzanalyse.com
www.christophkolbe.de

.....



Susanne Jaeger-Gerlach

BERLIN

Psychologische Psychotherapeutin (Weiterbildung in Tiefenpsychologie; Existenzanalyse und Logotherapie), Theologin, Leiterin des Berliner Instituts der Akademie für Existenzanalyse, Lehrtherapeutin und Lehrsupervisorin der GLE-International/Wien (GLE-I).

s.jaeger-gerlach@existenzanalyse.com
www.jaeger-gerlach.de

.....



Helmut Dorra

HAMBURG

Existenzanalytiker und Logotherapeut, HP Zulassung für Psychotherapie, Theologe, Leiter des Hamburger Instituts der Akademie für Existenzanalyse, Vorstandsmitglied und Ausbildungsleiter der Gesellschaft für Logotherapie und Existenzanalyse in Deutschland (GLE-D), Lehrtherapeut und Lehrsupervisor der GLE-International/Wien (GLE-I).

h.dorra@existenzanalyse.com
www.helmutdorra.de

.....

METHODE

Die Akademie für Existenzanalyse und Logotherapie bietet die Ausbildung in Logotherapie nach V. E. Frankl und existenzanalytischer Beratung und Begleitung in Kooperation mit der Internationalen Gesellschaft für Logotherapie und Existenzanalyse (GLE-International) an.

LOGOTHERAPIE ist eine sinnorientierte Beratungs- und Behandlungsform, die V.E. Frankl 1946 in seinem Buch Ärztliche Seelsorge erstmals zusammenfasste.

EXISTENZANALYSE wurde der Logotherapie von Frankl als anthropologische Theorie zugrunde gelegt. Sie ist zu einem psychotherapeutischen Verfahren weiter entwickelt worden, das zur Richtung der Humanistischen Psychotherapie gehört.

DIE PRAKTISCHE ANWENDUNG DER LOGOTHERAPIE liegt primär in der Hilfestellung für Menschen, die sich in einer existenziellen Orientierungslosigkeit befinden. Somit findet die Logotherapie eine breite Anwendung im Bereich der Psychologie, Psychohygiene, Sozialarbeit, Suchtprävention, Pflege, Pädagogik, Seelsorge, sowie in der Personal- und Organisationsentwicklung. Sie leistet wesentliche Arbeit zur Vorbeugung psychischer Störungen, in der Behandlung von Sinnlosigkeitsgefühlen, zur Bewältigung von Verlusterfahrungen, im Umgang mit schweren oder chronischen Erkrankungen, Verarbeitung von Schicksalsschlägen und zur Orientierung in Lebenskrisen.

DAS ZIEL DER LOGOTHERAPIE ist, Sinnerfahrung auf Grund authentischer Lebensgestaltung zu ermöglichen. Dies geschieht im Horizont einer dialogischen Auseinandersetzung mit den Bedingungen des Daseins.

DIE EXISTENZANALYSE ALS PSYCHOTHERAPEUTISCHES VERFAHREN bedeutet Analyse der Bedingungen für ein wertfühlendes, selbstgestaltetes und menschenwürdiges Leben. Sie hat die Entfaltung der Offenheit und der Eigenaktivität im Erleben, in den Beziehungen und im Handeln zum Ziel. Die Existenzanalyse arbeitet somit an den personalen Voraussetzungen für eine sinnvolle

Existenz, wenn diese durch psychische Störungen blockiert sind.

Sie hat als theoretischen und praktischen Hintergrund das Konzept der Grundmotivationen, die als »Bausteine der Existenz« (A. Längle) systematisch im Beratungs- und Therapiegespräch eingesetzt werden. Mit den Grundmotivationen werden zentrale Themen des Menschen wie Sicherheit, Beziehung, Individualität und Selbstbewusstsein erfasst. Das Konzept der GLE stellt eine Weiterführung des Franklschen Ansatzes dar, in die insbesondere die Emotionalität und die Biografie einbezogen werden. Das ist umso wichtiger, als die existenzanalytisch-logotherapeutische Anthropologie den Menschen als ein Wesen sieht, das ständig – bewusst oder unbewusst – sein Leben entscheidend mitgestaltet. Entscheidungen aber kann der Mensch nur dann sinnvoll treffen, wenn er um die zur Entscheidung stehenden Werte weiß, sie erleben und gegeneinander abwägen kann.

Der Mensch wird verstanden als ein Wesen, das auf dem Hintergrund seiner Bedingungen zur Selbstgestaltung befähigt ist.

Daher sind Begriffe wie Dasein, Existenz, Beziehung, Werte, Freiheit in der Entscheidung, Verantwortung und Gewissen Grundbegriffe existenzanalytischer Denkweise, die im Schlüsselbegriff »Sinn« (logos) zusammenlaufen.

IM MITTELPUNKT DER LOGOTHERAPIE UND EXISTENZANALYSE steht der Begriff der »Existenz«. Dieser meint ein sinnvolles, in Freiheit und Verantwortung gestaltetes Leben, in dem der dialogische Austausch mit Anderen und das Erkennen der jeweiligen Lebensmöglichkeiten Grundlagen sind.

METHODEN

Phänomenologische Gesprächsführung, Personaler Dialog, Modell emotionaler Orientierung, Sinn- und Werterfassung, Personale Existenzanalyse (PEA) u. a.

CURRICULUM

I. GRUNDAUSBILDUNG

MODULE A, B UND C:

360 Unterrichtseinheiten (UE) in zweieinhalb Jahren

Die Grundausbildung hat den thematischen Schwerpunkt in der Vermittlung der existenzanalytisch-logotherapeutischen Anthropologie und im Umgang mit existentiellen Grenzsituationen und Krisen (Sinnlehre; Existenzlehre). Es geht um die Frage nach dem Wesen des Menschseins und des Personseins; um die existentielle Motivation; um die Auswirkungen und Symptome existentiellen Scheiterns. Die beruflich-praktische Relevanz der Grundausbildung liegt im Bereich der Prophylaxe, der Lebenshilfe, der Krisenintervention, der supportiven Beratung und Begleitung und der Motivation. Die Grundausbildung gliedert sich in drei aufeinander folgende Module:

MODUL A

**(150 UE / 7 Wochenenden pro Jahr):
Sinnorientierte Beratung**

- Anthropologische Grundlagen der Existenzanalyse und Logotherapie
- Beratung und Begleitung von Menschen mit Sinn- und Orientierungsfragen, in Krisen und Konflikten, in Lebensübergängen, in der Sterbe- und Trauerbegleitung
- existentiell-personale Gesprächsführung

MODUL B

**(150 UE / 7 Wochenenden pro Jahr):
Persönlichkeitsspezifische Beratung**

- Existenzanalytische Motivations- und Emotionstheorie in ihrer Bedeutung für die Persönlichkeitsentfaltung, zur Prophylaxe und Psychohygiene
- Personale Grundmotivationen
- Phänomenologie der ängstlichen, zwanghaften, depressiven, histrionischen und narzisstischen Störungen

MODUL C

**(60 UE / 3 Wochenenden):
Anleitung zur Praxis und Lehrsupervision**

- Existenzanalytische Krankheitslehre
- Logotherapeutisch-existenzanalytische Zugänge zu neurotischen Störungen wie Angst, Zwang, Depression, histrionische und narzisstische Störungen

SELBSTERFAHRUNG

In den Modulen A-C ist ein Gruppenselbsterfahrungs-Umfang von 100 UE zu den thematischen Inhalten inkludiert. Zusätzlich sind während dieser Zeit mindestens 30 Stunden prozessorientierte Einzelselbsterfahrung zu absolvieren.

Das ausführliche Curriculum können Sie unter www.existenzanalyse.com einsehen.

II. SUPERVISION

MODUL D

90 UE Fallbegleitende Supervision

In diesem Ausbildungsabschnitt geht es um die spezielle Supervision der Beratungstätigkeit. Die Absolventen stellen in der Gruppe vor, wie sie in den einzelnen Beratungssituationen vorgegangen sind und dabei die erlernten Vorgangsweisen und Methoden zur Anwendung gebracht haben.

Die Supervision soll spätestens im dritten Ausbildungsjahr beginnen. Sie erstreckt sich erfahrungsgemäß über ein bis eineinhalb Jahre. Die Supervision ist sowohl in kleineren Untergruppen (in der Regel zu 5 Personen) wie auch als Einzelsupervision zu absolvieren. Darin soll die Arbeitsweise und der Beratungsstil reflektiert werden, wobei auch Schwierigkeiten und Probleme aus der Beratungssituation zur Sprache kommen. Für den Abschluss der Fallsupervision ist erforderlich, dass der reflektierte Einsatz von existenzanalytisch-logotherapeutischer Beratung und Begleitung deutlich wird.



Zielgruppen

Die Ausbildung stellt ein berufsbegleitendes Angebot dar, das sich hauptsächlich an Personen richtet, die im Sozialberuf oder in den Humanwissenschaften tätig sind: Pädagogen, Seelsorger, Ärzte, Psychologen, Sozialpädagogen, Sozialarbeiter, Pflegeberufe, Erzieher, Managementtrainer. Sie wird auch zur eigenen Persönlichkeitsentwicklung ohne spezifische berufliche Ziele besucht.

Anmeldungen

Die Anmeldung erfolgt schriftlich anhand des beigefügten Anmeldeformulars. Diese Unterlagen sind an die Geschäftsstelle der Akademie in Hannover oder direkt an das ausbildende Institut in Berlin, Hannover oder Hamburg zu senden. Die Anmeldung kann auch online erfolgen. Nach der Einreichung der Unterlagen werden die Interessenten über mögliche Termine für Vorstellungsgespräche informiert. Diese Anmeldung wird mit dem Aufnahmeseminar verbindlich.

Zeitlicher Ablauf

Die Ausbildung wird in einer geschlossenen Ausbildungsgruppe, berufsbegleitend in der Regel an verlängerten Wochenenden organisiert. Für die Absolvierung aller erforderlichen Seminare und Supervisionen ist mit einem Zeitaufwand von 3,5 bis 4 Jahren zu rechnen. Eine UE dauert 45 Minuten.

Kosten

Die Kosten für die einzelnen Ausbildungsteile, sowie für den gesamten Lehrgang sind dem Einlegeblatt zu entnehmen. Informationen zur steuerlichen Absetzbarkeit erhalten Sie über die Geschäftsstelle. Um den Verwaltungsaufwand möglichst gering zu halten, werden die Ausbil-

dungsgebühren in halbjährlichen Raten entrichtet. Auch eine monatliche Ratenzahlung per Dauerauftrag ist möglich. Die Ausbildungskosten unterliegen der Indexanpassung.

Abschluss der Ausbildung

Nachdem die Ausbildungsmodulare mit den dazugehörigen Klausuren absolviert wurden, kann die Ausbildung mit einem Abschlusskolloquium bzw. mit einer schriftlichen Hausarbeit beendet werden.

Nach Abschluss der Ausbildung wird von der Akademie ein Zeugnis und von der GLE-D ein Diplom ausgestellt.

Veranstaltungsorte

Die Seminare finden in den jeweiligen Instituten der Akademie für Existenzanalyse in Berlin, Hannover und Hamburg statt. Weitere Orte finden Sie im Einlegeblatt und auf unserer Internetseite.

Ausbildungsbeginn

Die aktuellen Termine erfahren Sie im Einlegeblatt oder auf unserer Internetseite unter www.existenzanalyse.com

Anerkennungen

Die Akademie ist u.a. über die GLE-D Mitglied in der GLE-International (Wien), in der AGHPT (Arbeitsgemeinschaft für Humanistische Psychotherapie) und im DGfB (Deutsche Gesellschaft für Beratung).

Die Ausbildung ist von der Psychotherapeutenkammer Berlin als wissenschaftlich begründetes Verfahren anerkannt.

Die Existenzanalyse ist in Österreich als Psychotherapieverfahren staatlich anerkannt (s. Curriculum für das Fachspezifikum www.existenzanalyse.org)

ORGANISATORISCHE ZUSTÄNDIGKEIT

**Geschäftsstelle der
Akademie für Existenzanalyse**

Borchersstraße 21 | 30559 Hannover
Tel. 0511 510 68 34
Fax 0511 510 68 35
akademie@existenzanalyse.com

Berliner Institut

Leitung: Susanne Jaeger-Gerlach

Lietzenburger Straße 39
10789 Berlin
Tel. 030 217 79 51
akademie.berlin@existenzanalyse.com

Norddeutsches Institut

Leitung: Dr. Christoph Kolbe

Borchersstraße 21 | 30559 Hannover
Tel. 0511 517 9000
Fax 0511 52 13 71
akademie.hannover@existenzanalyse.com

Hamburger Institut

Leitung: Helmut Dorra

Am Mühlentberg 56 | 25451 Quickborn
Tel. 04106 61 20 44
Fax 04106 61 20 46
akademie.hamburg@existenzanalyse.com

.....
ZUSÄTZLICHE WEITERBILDUNGSCURRICULA »EXISTENZIELLE KOMPETENZ«

Authentisch lehren

Leitung: Dr. Christoph Kolbe

Personales Leadership

Leitung: Dr. Christoph Kolbe

Phänomenologische Gesprächsführung

Leitung: Dr. Christoph Kolbe

Existenziell-Narrative Traumarbeit

Leitung: Susanne Jaeger-Gerlach

DIALOGfähig

Leitung: Susanne Jaeger-Gerlach

**Verstehende Pflege und Betreuung
in der Gerontopsychiatrie und Sozialtherapie**

Leitung: Helmut Dorra

Kompetent führen

Verstehen – Strukturieren – Gestalten

Leitung: Helmut Dorra

Die Curricula senden wir Ihnen gern zu!

.....
**AUSBILDUNGSVERANTWORTUNG UND
INHALTLICHE ZUSTÄNDIGKEIT**



GLE

INTERNATIONAL

Gesellschaft für Logotherapie und Existenzanalyse